

Pressemitteilung, 26.08.2009

**Arbeitskreis der AktivRegion Wagrien-Fehmarn unterstützt  
Bewerbung Ostholsteins als erster fledermausfreundlicher Kreis  
bundesweit**

Der Kreis Ostholstein hat die Möglichkeit „fledermausfreundlicher Kreis“ zu werden. Dies sei ein absolutes Novum in Deutschland und daher ein Alleinstellungsmerkmal der Region, betonte der Vertreter des BUND-Dahme, Herr Axel Kramer, auf der Sitzung des Arbeitskreises Umwelt, Natur, Energie- und Landwirtschaft auf dem Museumshof Lensahn.

Für die Anerkennung als fledermausfreundlicher Kreis durch die Stiftung Naturschutz des Landes Schleswig-Holstein sind 600 zertifizierte Fledermauskästen notwendig, 550 gibt es bereits. Die Zahl der vom Förderzentrum Kastanienhof produzierten und verkauften Kästen liegt deutlich höher, viele der Kästen sind jedoch nicht angemeldet worden. Dies sollten die Inhaber eines solchen Quartiers nun nachholen, um die Zertifizierung möglich zu machen. Es besteht natürlich auch weiterhin die Möglichkeit, die Fledermauskästen zu erwerben.

Der Arbeitskreis mit seinem Sprecher Herr Jörg-Peter Scholz unterstützt diesen Aufruf und geht mit gutem Beispiel voran: So hängen z. B. auf dem Museumshof Lensahn bereits zertifizierte Kästen und Besucher können diese dort auch erwerben.

Aufruf an alle Haushalte

Die Mitglieder des Arbeitskreises bitten daher alle Hausbesitzer, die über einen Fledermausflachkasten verfügen oder einen solchen installieren möchten, sich beim

BUND Dahme, Herrn Axel Kramer, Seestraße 53, 23747 Dahme, Tel. 04364/725 oder in der Geschäftsstelle der AktivRegion Wagrien-Fehmarn, Tel. 04361-620700, regionalmanagement@ar-wf.de zu melden.

Wagrien-Fehmarn als nördlichste AktivRegion des Kreises Ostholstein erstreckt sich von der Stadt Fehmarn bis zur Stadt Neustadt mit den Ämtern Oldenburg Land und Lensahn, den Gemeinden Grömitz, Kellenhusen, Dahme, Großenbrode, Schashagen, Altenkrempe und Grube sowie den Städten Oldenburg und Heiligenhafen.